

FDP-Fraktion

in der Ahrensburger Stadtverordnetenversammlung



AN/032/2020

E: 14.05.2020

**Stadt Ahrensburg
Der Bürgermeister**

Donnerstag, 14. Mai 2020

Ergänzungsantrag zu AN/30/2020

Der BPA möge beschließen:

Die Bauverwaltung wird aufgefordert kurzfristig mit Hamburg Wasser über die Möglichkeit einer Verschiebung der geplanten Bauarbeiten von September bis Dezember 2020 zu sprechen. Ziel sollte sein, die Maßnahme analog zur städtischen Baumaßnahme zu verschieben. Der Vorsitzende des BPA soll an dieser Besprechung teilnehmen.

Begründung:

Der Antrag AN/30/2020 sieht vor, den Ausbau der Hamburger Straße ins Haushaltsjahr 2022 zu verschieben. Um eine weitgehende Sperrung der Hamburger Straße auszuschließen, wäre konsequenterweise eine Verschiebung der Bauarbeiten Hamburg Wasser ebenfalls notwendig.

Herrn Kania wird im HA/Stormarn vom Montag, 11.05.2020, wie folgt zitiert: „Klar sei schon jetzt, dass die Bauarbeiten von Hamburg Wasser unaufschiebbar seien“. Der FDP Fraktion liegen Informationen vor, dass Hamburg Wasser aufgrund der derzeitigen Situation durchaus einer Verschiebung zustimmen könnte.

Dieser inhaltliche Dissens sollte schnellstmöglich in einem offen persönlichen Gespräch geklärt werden. Um eine schnelle Kommunikation mit der Selbstverwaltung sicherzustellen, ist eine Beteiligung des Ausschussvorsitzenden an diesem Gespräch sinnvoll.

Die innerstädtischen Kaufleute befinden sich aufgrund der jetzigen Corona bedingten Einschränkungen in einer sehr schwierigen betriebswirtschaftlichen Lage. Hiervon betroffen sind auch die Beschäftigten und deren Arbeitsplätze. Eine Sperrung der Hamburger Straße für insgesamt zwei Jahre würde die aktuelle Situation noch dramatisch verschärfen. Eine Verschiebung dagegen würde das Kaufverhalten unterstützen und dabei helfen eine lebendige Innenstadt zu erhalten. Besondere Situationen bedingen auch besondere Antworten!

Wolfgang Schäfer
Stadtverordneter für die FDP Fraktion